

Luzern, 30. November 2014

Medienmitteilung der Universität Luzern

Ja zur Revision des Universitätsgesetzes und zur Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät

Die Universität Luzern nimmt mit Freude von der Zustimmung der Luzerner Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zur Revision des Universitätsgesetzes Kenntnis und bedankt sich für das Vertrauen, das ihr damit entgegengebracht wird.

Mit dem Ja zur Revision ist der Weg frei für die Einrichtung einer Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät. Voraussetzung ist die Sicherstellung der Finanzierung durch die Universität selber.

Zum Erfolg der Vorlage beigetragen haben insbesondere die CVP, die FDP, Die Liberalen, die SVP und deren Jungparteien, das Studentische Pro-Komitee, der Gewerbeverband des Kantons Luzern, der Luzerner Bäuerinnen- und Bauernverband, die Alumni Organisation der Universität Luzern sowie die Industrie- und Handelskammer Zentralschweiz. Ganz besonders hervorzuheben sind weiter der Einsatz des Universitätsvereins, der die Organisation und Finanzierung der Abstimmungskampagne übernommen hat, sowie des breit abgestützten Abstimmungskomitees und einzelner Unternehmer. Die Universität Luzern bedankt sich sehr herzlich für diese grosse und erfolgreiche Unterstützung.

Die Universität Luzern wird bei der Umsetzung der Teilrevision des Universitätsgesetzes darauf achten, dass sich die von der Gegnerschaft angeführten Befürchtungen nicht verwirklichen. Sie ist insbesondere auch an der Pflege einer guten Beziehung und Kooperation mit der Hochschule Luzern interessiert.

Auskunft:

Prof. Dr. Paul Richli, Rektor, +41 41 229 50 05 (bis 15 Uhr und ab 16 Uhr),

paul.richli@unilu.ch

Lukas Portmann, Kommunikationsbeauftragter Universität Luzern, +41 41 229 50 90,

lukas.portmann@unilu.ch